



Zentralverband der
Augenoptiker und Optometristen

ZVA-Pressinformation 09/2019

11.04.2019

ZVA-Branchenbericht Augenoptik: Alles bleibt anders

Der druckfrische Branchenbericht des Zentralverbandes der Augenoptiker und Optometristen (ZVA) hält neben Zahlen und Fakten rund um die Branche auch Antworten auf folgende Fragen bereit: Wie entwickelt sich der Markt allgemein und welchen Anteil haben Online- oder Multichannel-Konzepte? Wie viele Brillen wurden verkauft? Wie sehen Umsatz- und Kostenstrukturen aus?

Der ZVA-Branchenbericht 2018/19 gibt einen umfassenden Überblick über die aktuelle Situation der Augenoptik. Dabei zeigt sich wieder einmal: Der Markt entwickelt sich dynamisch und es bleibt spannend, auch vor dem Hintergrund, dass man immer weniger von reinen Vertriebsformen wie online oder offline sprechen kann. Stattdessen gehen Online-Händler Partnerschaften mit stationären Optikern ein, traditionelle Geschäftskonzepte werden durch Online-Strategien erweitert. Das Ergebnis: eine bunte Multichannel-Landschaft. Die Erträge in dieser Landschaft wachsen und gedeihen weiterhin; so ist der Branchenumsatz 2018 um gut zwei Prozent auf mehr als sechs Milliarden Euro gestiegen. Mit einem Plus von knapp einem Prozent stellen sich auch die verkauften Brillenstückzahlen positiv dar.

Zusätzlich finden sich im ZVA-Branchenbericht die Erkenntnisse verschiedener Online-Umfragen des vergangenen Jahres zur wirtschaftlichen Situation der mittelständischen Augenoptikbetriebe sowie zu Krankenkassenthemen und Vertriebsformen, die repräsentative Ergebnisse für den Mittelstand liefern.

Sämtliche Zahlen und Fakten stehen im ZVA-Branchenbericht 2018/19 zum Download auf der ZVA-Website bereit: www.zva.de/branchenberichte

Hinweis an die Redaktionen: Das Bild steht Ihnen zwecks redaktioneller Nutzung dieser Presseinformation zur honorarfreien Verwendung zur Verfügung. Bildhinweis: ZVA

Ihr Ansprechpartner für Rückfragen:

Zentralverband der Augenoptiker und Optometristen
Sarah Köster
Alexanderstraße 25a, 40210 Düsseldorf,
Tel.: 0211/863235-0, Fax: 0211/863235-35
www.zva.de, presse@zva.de